

# Installationsanleitung mediaoptimizer Client 3.9.0 unter Windows XP & Vista

**Kommentar [rpdv1]:** Doppelklick auf Titel um diesen zu bearbeiten.

Dok.-Nr: 62520-v3  
Version: 2  
Datum: 21.09.2011  
Status: In Bearbeitung  
Klassifizierung: unklassifiziert  
Autor: R. Peter  
Verteiler: alle mediaoptimizer Lizenznehmer

**Kommentar [rpdv2]:** Doppelklick auf Dokument Nr. Dies definiert das Dokument und ist eindeutig.

**Kommentar [rpdv3]:** Doppelklick auf Versions Nr. Dies definiert durch eine nachträgliche Änderung eine neue Version des Dokuments.

**Kommentar [rpdv4]:** Doppelklick auf Datum. Dies definiert die Aktualität.

**Kommentar [rpdv5]:** Doppelklick auf den aktuellen Status. Mögliche Definitionen sind: In Bearbeitung, zur Prüfung und Freigegeben.

**Kommentar [rpdv6]:** Doppelklick auf die aktuelle Klassifizierung. Mögliche Definitionen sind: Unklassifiziert, Internem Gebrauch.

**Kommentar [rpdv7]:** Doppelklick auf aktuellen Autor.

**Kommentar [rpdv8]:** Doppelklick auf aktuelle Verteilerliste.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.. Einleitung .....</b>	<b>3</b>
1.1..... Was ist mediaoptimizer .....	3
1.2..... Zweck des Dokuments .....	3
<b>2.. Technische Anforderungen .....</b>	<b>3</b>
2.1..... Vorbereitung für die Client-Installation .....	3
2.1.1..... Datenbank .....	3
2.1.2..... Berechtigung .....	3
<b>3.. Client-Installation .....</b>	<b>4</b>
3.1..... Deinstallation ältere Version .....	4
3.2..... Client-Installation .....	4
3.3..... Mediaservice installieren .....	7
<b>4.. Datenbank verbinden .....</b>	<b>10</b>
4.1..... Server-Namen wechseln .....	10
<b>5.. Datenbank-Verbindung testen .....</b>	<b>11</b>
<b>6.. Voraussetzung den Mediaservice .....</b>	<b>12</b>
6.1..... Registrierung der Komponenten für die Evaluation und Rankings .....	14
<b>7.. MDAC V. 2.5 ist nicht installiert .....</b>	<b>15</b>
<b>8.. Anhang .....</b>	<b>16</b>
8.1..... Begriffe und Abkürzungen .....	16

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 10: MSI-Installation .....	4
Abbildung 11: Start der Installation .....	5
Abbildung 12: Installationsordner auswählen .....	5
Abbildung 13: Installation bestätigen .....	6
Abbildung 14: Installation .....	6
Abbildung 15: Installation erfolgreich .....	7
Abbildung 15a: Installation erfolgreich .....	7
Abbildung 5: Mediaservice-Installation .....	8
Abbildung 6: Installationsordner auswählen .....	8
Abbildung 7: Installation bestätigen .....	9
Abbildung 8: Installation .....	9
Abbildung 9: Fertigstellen der Installation .....	10
Abbildung 16: SetServer .....	11
Abbildung 17: Menü Serverauswahl .....	11
Abbildung 18: dbtest .....	12
Abbildung 1: Framework -Installation .....	12
Abbildung 2: Framework-Lizenzfrage .....	13
Abbildung 3: Framework-Installation .....	13
Abbildung 4: Fertigstellen der Installation .....	14
Abbildung 20: MDAC 2.5 Fehlermeldung .....	15

## Tabellenverzeichnis

Begriffe und Abkürzungen .....	16
--------------------------------	----

## 1 Einleitung

### 1.1 Was ist mediaoptimizer

Mediaoptimizer ist ein benutzerorientiertes Arbeitsinstrument, welches sämtliche relevanten Arbeitsschritte einer modernen TV-Planung abzudecken vermag. „**mediaoptimizer Client**“ ist die eigentliche Applikation und „**mediaoptimizer Server**“, ist die dazugehörige Datenbank.

### 1.2 Zweck des Dokuments

Zweck des Dokumentes ist eine gut geführte, problemlose und erfolgreiche Installation der Applikation mediaoptimizer, auf dem Betriebssystem Windows XP und Vista zu erreichen.

## 2 Technische Anforderungen

Die technischen Anforderungen sind unter <http://www.mediaoptimizer.ch/support/systemanforderungen.html> ersichtlich.

### 2.1 Vorbereitung für die Client-Installation

Auf dem PC muss das .NET Framework V2.0 und MDAC V2.5 installiert sein. Siehe Kapitel 5. und 6.

#### 2.1.1 Datenbank

Um den „mediaoptimizer Client“ zu installieren, muss zuerst eine Datenbank (mediaoptimizer Server) existieren, auf welche der Client zugreifen kann. Ist noch keine Datenbank vorhanden, sei es auf einen im Netzwerk vorhandenen Server oder lokal auf dem Client, so installieren Sie zuerst die Datenbank.

Des weiteren muss die Datenbank die gleiche Versionsnummer wie die Client Applikation aufweisen. Ansonsten wird beim starten der Applikation eine Fehlermeldung ausgegeben. Dazu ein Beispiel:

mediaoptimizer Client 3.9.0 läuft nur mit  
mediaoptimizer Server 3.9.0.

Hilfe für die Installation der Datenbank finden Sie im Dokument „Installations-Handbuch MO Server), dass Sie unter <http://www.mediaoptimizer.ch/support/manuals.html> ansehen können.

#### 2.1.2 Berechtigung

Für die Installation der Applikation mediaoptimizer Client 3.9.0 müssen Sie die Berechtigung eines Domänen-Administrators haben.

### 3 Client-Installation

Die Installation besteht aus zwei Teilen. Der erste besteht aus der Applikation und der zweite die Installation des Mediaservice.

#### 3.1 Deinstallation ältere Version

Bevor Sie mit der Client-Installation beginnen, sollten Sie sich vergewissern, dass keine ältere mediaoptimizer-Version installiert ist. Ist dies der Fall, so **deinstallieren** Sie als erstes die ältere Version über

- Start-Menü... Einstellungen...Systemsteuerung...Software.

Wählen Sie die alte Version von mediaoptimizer aus und drücken Sie anschliessend Entfernen/Hinzufügen.

#### 3.2 Client-Installation

Starten Sie das mediaoptimizer.msi für die Installation von mediaoptimizer. Sie finden die Installationsprozedur unter:

- <http://www.mediaoptimizer.ch/download/default.html>

Das Setup-Programm prüft, ob die MSI Komponente vorhanden ist. Wenn dies nicht der Fall ist, wird diese automatisch installiert.



Abbildung 10: MSI-Installation

Drücken Sie "JA" um den PC neu zu starten.

Erhalten Sie eine Fehlermeldung wie es in Kap. 6 zu sehen ist, so ist die **MDAC 2.5** (oder höher) Komponente nicht installiert und muss noch nachinstalliert werden. Führen Sie bitte die Anweisungen unter Kap. 6 aus und kehren Sie wieder zur mediaoptimizer Client Installation zurück in dem Sie nochmals das Setup ausführen.

Anschliessend folgen Sie bitte den Anweisungen.



Abbildung 11: Start der Installation

Drücken Sie "Next".

Nun erhalten Sie die Möglichkeit das Installationsverzeichnis zu definieren. Wir empfehlen den vorgeschlagenen Standardpfad wie es in der Abbildung 12 ersichtlich ist, beizubehalten.

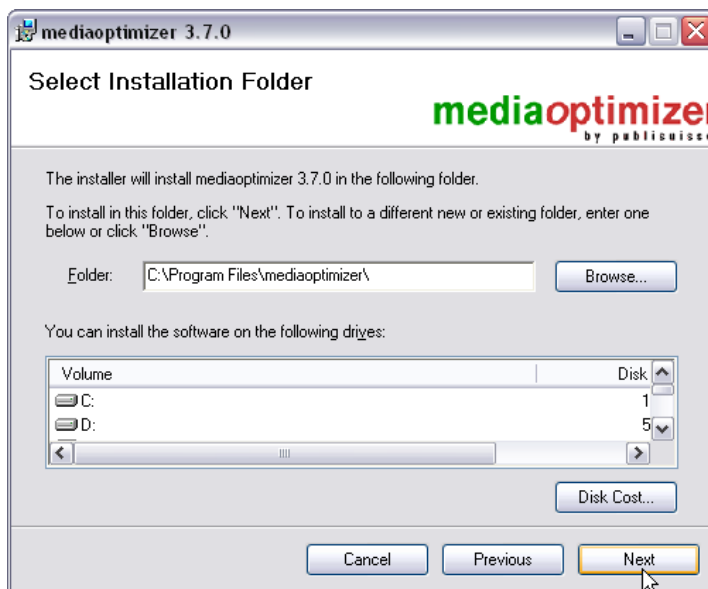


Abbildung 12: Installationsordner auswählen

Drücken Sie "Next".

Anschliessend erhalten Sie die Meldung, dass mediaoptimizer jetzt installiert werden kann. Das ist die letzte Möglichkeit, die Installation abubrechen.

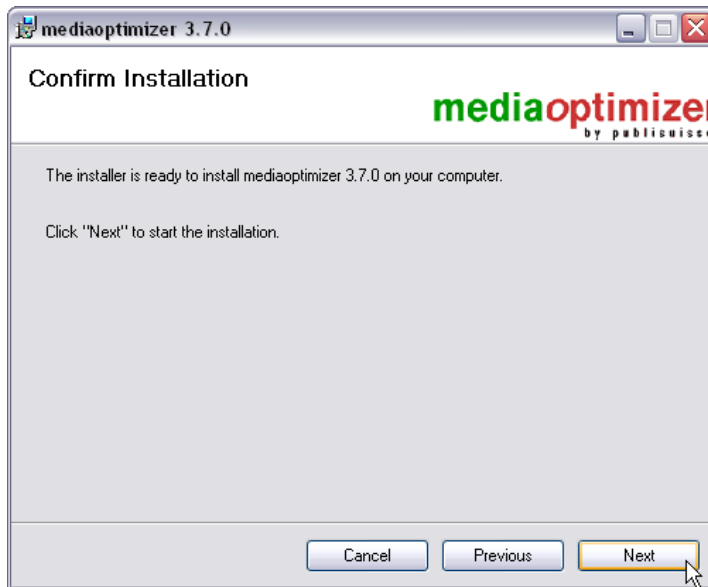


Abbildung 13: Installation bestätigen

Drücken Sie "Next".

Jetzt wird mediaoptimizer auf ihrem PC installiert.

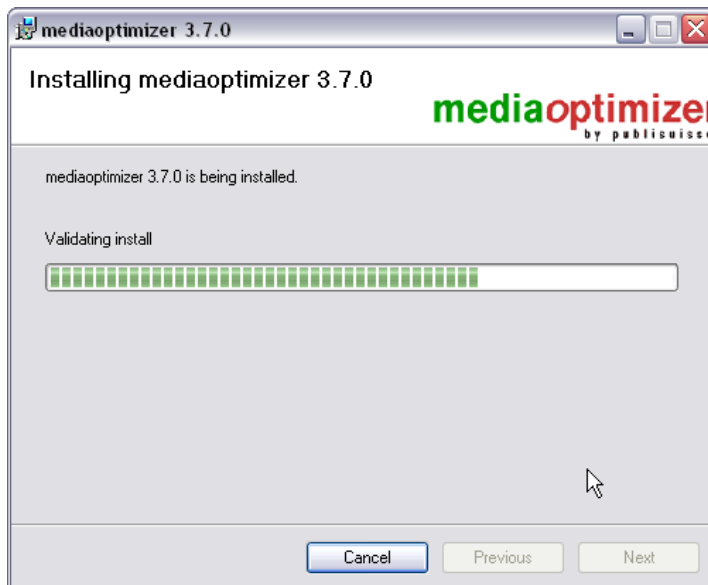


Abbildung 14: Installation

Wenn Sie dieses Fenster sehen, war die Installation erfolgreich.

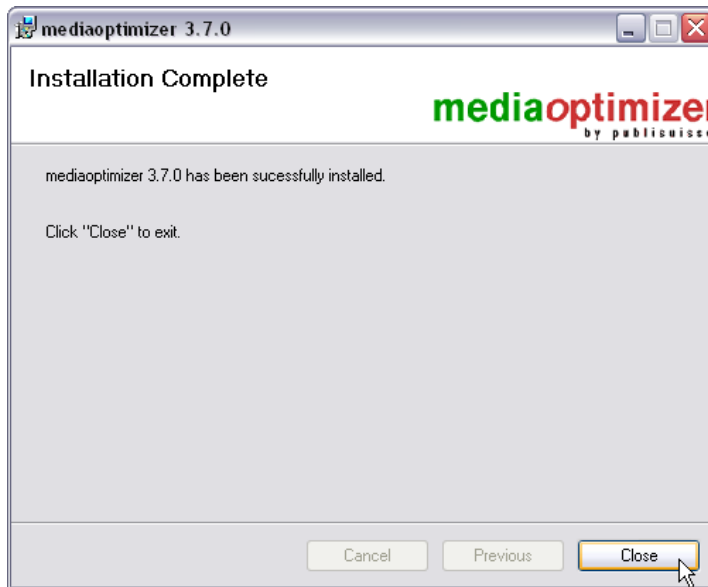


Abbildung 15: Installation erfolgreich

Drücken Sie Close.

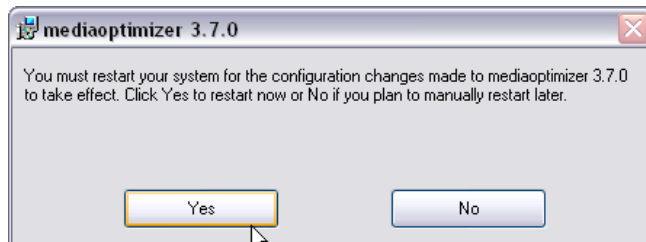


Abbildung 15a: Installation erfolgreich

Anschliessend müssen Sie Ihr PC neu starten. Dazu drücken Sie „Yes“.

### 3.3 Mediaservice installieren

Nachdem Sie das .NET Framework 2.0 (Seine installiert haben, muss „**Mediaservice**“ installiert werden. Deinstallieren Sie eine allfällig ältere installierte Version von Mediaservice. Sie finden die Installationsprozedur unter:

- <http://www.mediaoptimizer.ch/download/default.html>



Abbildung 5: Mediaservice-Installation

Weiter mit „Next“.

Nun erhalten Sie die Möglichkeit, das Installationsverzeichnis zu definieren. **Sie müssen den Pfad auf ...mediaoptimizer ändern.** Beachten Sie, dass die Option „Everyone“ gesetzt werden **muss**, wenn mehrere Benutzer am selben Client-PC arbeiten.

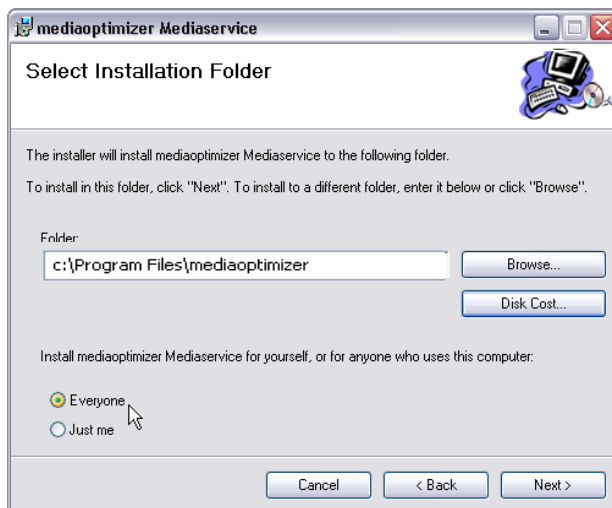


Abbildung 6: Installationsordner auswählen

Weiter mit „Next“.

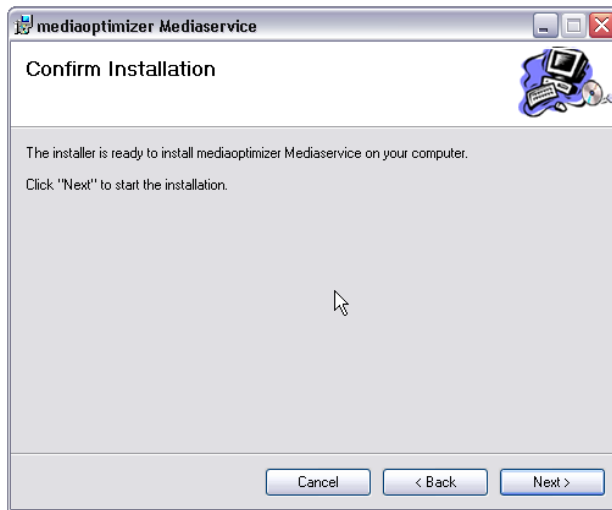


Abbildung 7: Installation bestätigen

Weiter mit „Next“

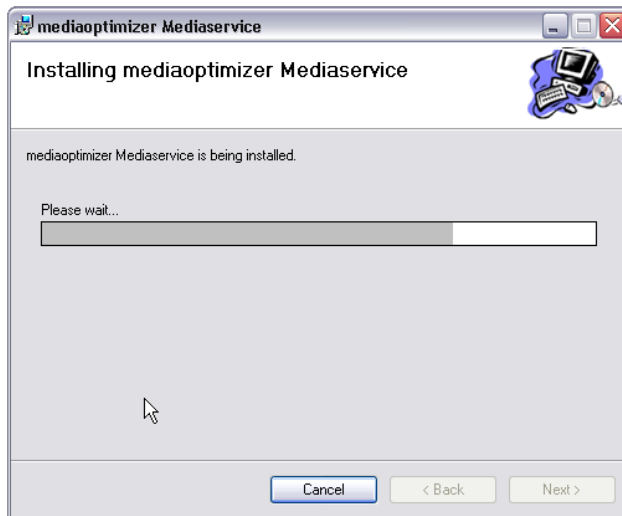


Abbildung 8: Installation

Dies dauert ein paar Sekunden.

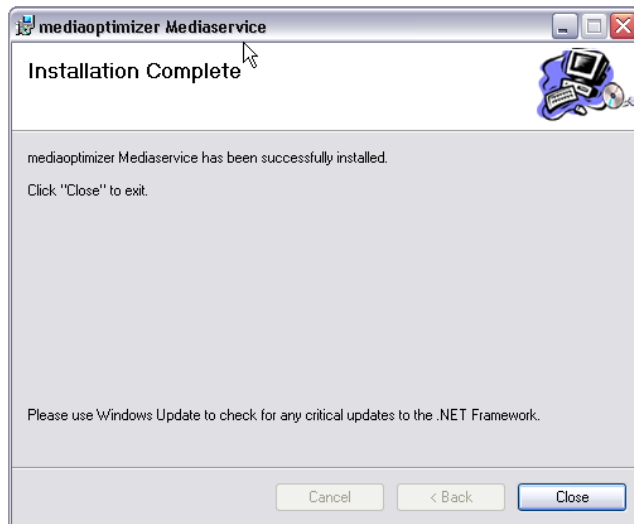


Abbildung 9: Fertigstellen der Installation

Drücken Sie den Knopf „Close“ um die Installation zu beenden.

## 4 Datenbank verbinden

Wird die Applikation mediaoptimizer 3.9.0 zum ersten Mal gestartet, so werden Sie aufgefordert, den Namen des Datenbank-Servers anzugeben. Ist der Name des Servers falsch, so werden Sie nochmals aufgefordert, bis die Applikation mit dem Server eine Verbindung aufbauen konnte.

Wenn Sie den Namen des Servers nicht wissen, so fragen Sie Ihren Administrator.

### 4.1 Server-Namen wechseln

Sollte in Zukunft der Name eines Servers der MO-Server installiert hat wechseln, so müssen Sie der Applikation mediaoptimizer auf jedem Client den Namen des neuen Server nachträglich angeben. Dies können Sie tun in dem Sie

- Menü "Start...Ausführen" dann den Knopf "Durchsuchen"

auswählen. Suchen Sie nun nach moClient.exe und drücken Sie anschliessend "Öffnen". Im Normalfall finden Sie es unter C:\Program Files\mediaoptimizer\moClient.exe. Dann ergänzen Sie das Kommando mit

- /SetServer

Danach drücken Sie "OK". Anschliessend werden Sie aufgefordert, den neuen Namen des Servers einzugeben bzw. auszuwählen, wie es in der veranschaulicht ist und drücken anschliessend "OK".

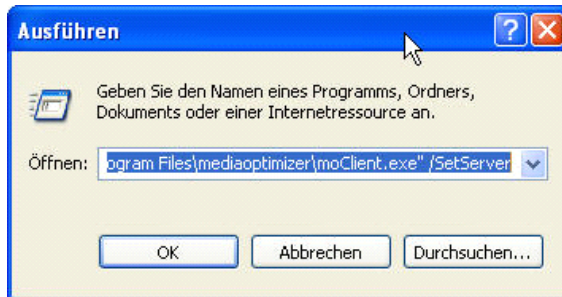


Abbildung 16: SetServer

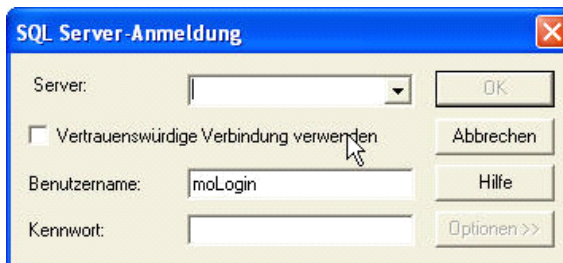


Abbildung 17: Menü Serverauswahl

## 5 Datenbank-Verbindung testen

Um die Verbindung zur mediaoptimizer Datenbank zu testen gehen Sie wie folgt vor. Öffnen Sie

- Menü "Start...Ausführen" dann den Knopf "Durchsuchen"

Suchen Sie nun nach moClient.exe und drücken Sie anschliessend "Öffnen". Im Normalfall finden Sie es unter C:\Program Files\mediaoptimizer\moClient.exe. Dann ergänzen Sie das Kommando mit

- /testdb

Danach drücken Sie "OK".



Abbildung 18: dbtest

Anschliessend wählen Sie den Server aus auf dem mediaoptimizer Server installiert ist. Übernehmen Sie die anderen Einstellungen und drücken Sie anschliessend "Verbindung testen". Je nach dem ob der Verbindungstest erfolgreich war oder nicht, erhalten Sie die entsprechend Meldung.

## 6 Voraussetzung den Medaiservice

Das Microsoft-Produkt „**Microsoft .NET Framework 2.0**“ muss installiert werden. Sie finden die Installationsprozedur unter:

- <http://www.mediaoptimizer.ch/download/default.html>

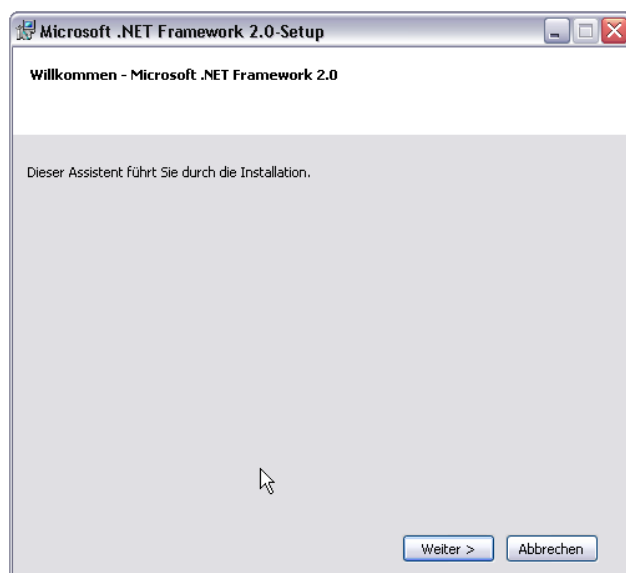


Abbildung 1: Framework -Installation

Folgen Sie bitte den Anweisungen.



Abbildung 2: Framework-Lizenzfrage

Drücken Sie den Knopf „Installieren“ um mit der Installation zu beginnen.

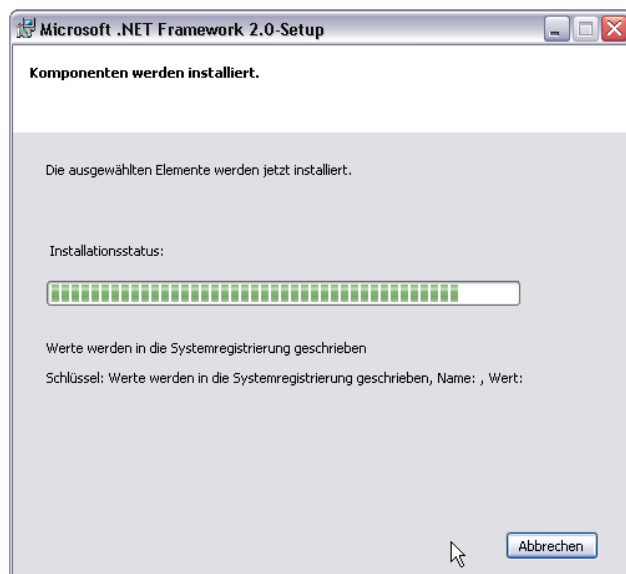


Abbildung 3: Framework-Installation

Die Installation kann 2 bis 5 Minuten dauern.

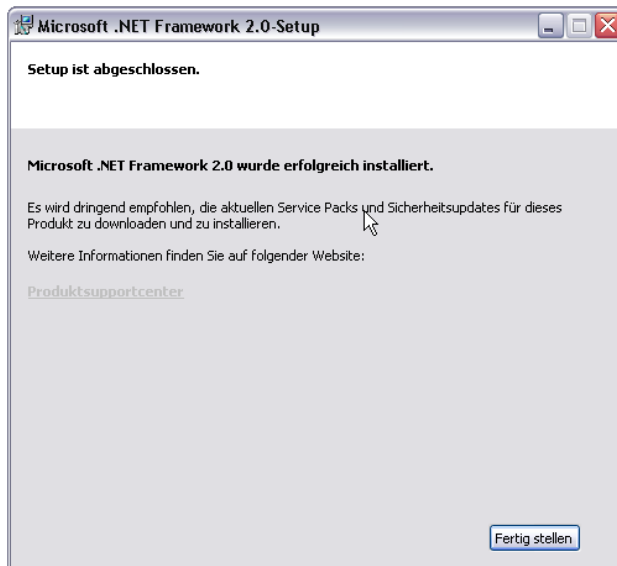
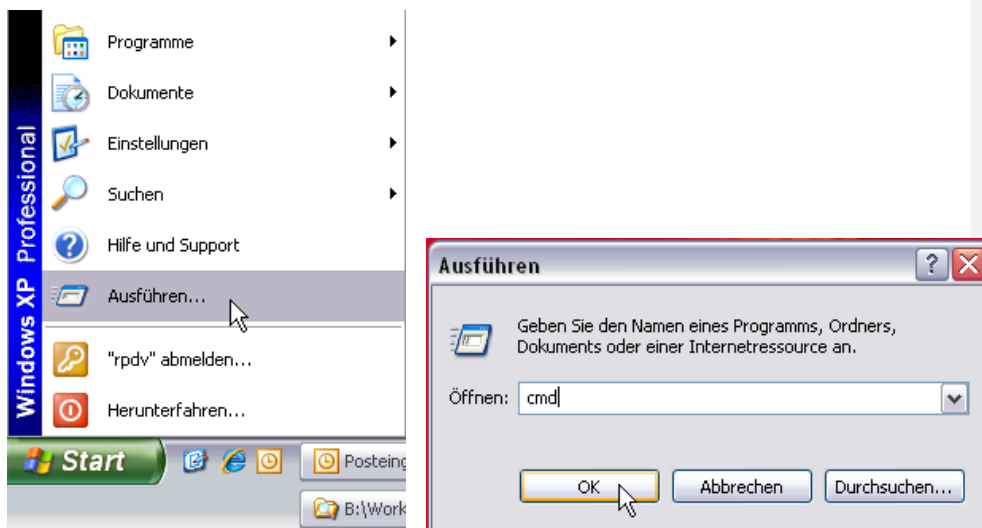


Abbildung 4: Fertigstellen der Installation

Drücken Sie den Knopf „Fertig stellen“ um die Installation zu beenden.

## 6.1 Registrierung der Komponenten für die Evaluation und Rankings

Starten Sie einen Command Prompt und wechseln Sie in das Installationsverzeichnis des mediaoptimizers Clients (z.B. C:\Program Files\mediaoptimizer).

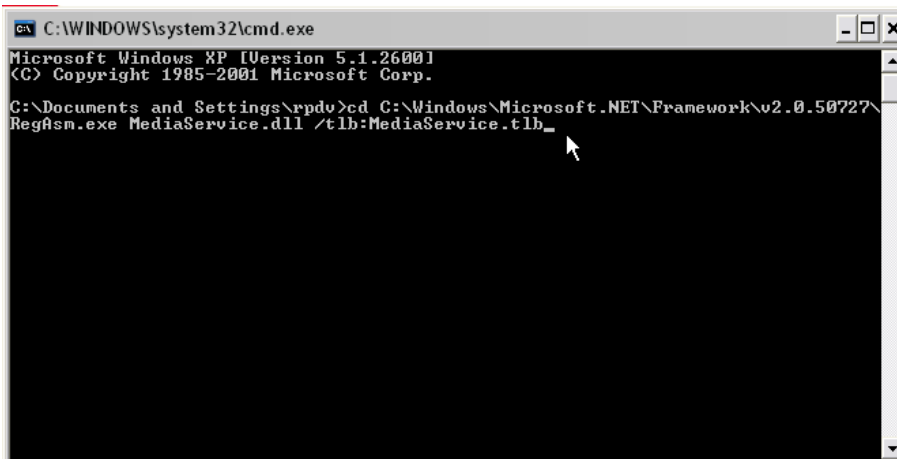


Führen Sie nun exakt den folgenden Befehl aus:

`"C:\WINDOWS\VERZEICHNIS"\Microsoft.NET\Framework\v2.0.50727\RegAsm.exe`

[MediaService.dll /tlb:MediaService.tlb](#)".

WINDOWSVERZEICHNIS könnte sein WinNT (für Windows NT, Win2000) oder WINDOWS (für Windows Server 2003, WinXP)



Dies ist erforderlich, da die neue .Net Assembly MediaService mit dem .Net FrameWork 2.0

Führen Sie den zweiten Schritt nicht aus, können Sie die Funktionen der "**Evaluation**" und des "**Rankings**" in mediaoptimizer nicht benutzen.

## 7 MDAC V. 2.5 ist nicht installiert

Wenn Sie eine Fehlermeldung während der Installation erhalten haben, so installieren Sie die MDAC Komponente der Version 2.5 nachträglich neu. Falls Sie nicht über die Installationsdatei verfügen, wenden Sie sich an die Hotline von publisuisse.

Beachten Ihre Systemsprache! Wenn diese englisch ist, so installieren Sie das MDAC252 der einsprechenden Sprache.

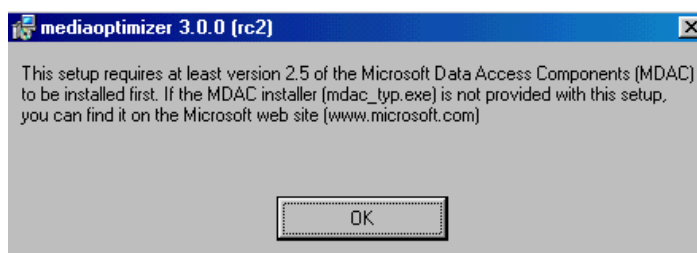


Abbildung 20: MDAC 2.5 Fehlermeldung

## 8 Anhang

### 8.1 Begriffe und Abkürzungen

Abkürzung	Erklärung
Applikation	Software, Programm
Bsp.	Beispiel
Client	Normaler PC in einem Netzwerk ohne das ein Dienst serviert wird
CPU	Prozessor
MB	Mega Byte. Eine Million Byte.
MDAC	Microsoft Data Access Component
MHz	Mega Hertz. Gibt an, wie hoch die Frequenz / Taktrate ist
MSI	Microsoft Software Installer
RAM	Random Access Memory. Arbeitsspeicher des PC
Server	Netzwerkcomputer der ein oder mehrere Dienste serviert
Setup	Name des Installationsprogramms
Windows 2000 / XP	Betriebssystem
X86	Prozessor-Architektur. Zur Zeit Intel und AMD Prozessoren.
Framework	Voraussetzung für mit .NET geschriebene Programme.
.NET	Objektorientierte Programmiersprache von Microsoft

*Begriffe und Abkürzungen*